

## Industriekaufmann/-frau

<b>Berufstyp</b>	anerkannter Ausbildungsberuf
<b>Ausbildungsart</b>	duale Ausbildung in Industrie, Handel und Handwerk (geregelt durch Ausbildungsverordnung)
<b>Ausbildungsdauer</b>	3 Jahre
<b>Lernorte</b>	Ausbildungsbetrieb und Berufsschule (duale Ausbildung)



### ■ Was machst du in diesem Beruf?

- betriebswirtschaftliche Abläufe in Unternehmen steuern
- in der Materialwirtschaft Angebote vergleichen, mit Lieferanten verhandeln und die Warenannahme und -lagerung betreuen
- die Herstellung von Waren oder Dienstleistungen in der Produktionswirtschaft planen, steuern und überwachen und Auftragsbegleitpapiere erstellen
- zu ihren Zuständigkeitsbereichen im Verkauf gehören die Ausarbeitung von Kalkulationen und Preislisten und die Führung von Verkaufsverhandlungen mit den Kunden
- Marketingstrategien verfassen
- Tätigkeit in den Bereichen Rechnungswesen bzw. Finanzwirtschaft
- im Geschäftsverkehr anfallende Vorgänge bearbeiten, buchen und kontrollieren
- bei der Personalbeschaffung bzw. -auswahl mitwirken

### ■ Welcher Schulabschluss wird erwartet?

- rechtlich ist keine bestimmte Schulbildung vorgeschrieben
- wir stellen Auszubildende mit mindestens gutem mittlerem Bildungsabschluss ein

### ■ Worauf kommt es an?

- kaufmännisches Denken, Verhandlungsgeschick und Durchsetzungsvermögen (z.B. kosteneffiziente Verhandlungen mit Lieferanten von Produktionsmitteln führen)
- Kommunikationsfähigkeit, Kontaktbereitschaft und Kunden- und Serviceorientierung (z.B. Kunden beraten und die Kundenwünsche berücksichtigen)
- Sorgfalt und Konzentrationsfähigkeit (z.B. beim Erstellen von Stücklisten und Arbeitsplänen)
- organisatorische Fähigkeiten (z.B. die Herstellung von Waren und Dienstleistungen planen und steuern)

### ■ Schulfächer

- Mathematik (z.B. für die Ermittlung und Auswertung von Lagerkennzahlen)
- Deutsch (z.B. beim Ausfüllen von Fracht-, Versand- und Lagerunterlagen)
- Englisch und weitere Fremdsprachen (z.B. bei Kontakten zu ausländischen Lieferanten)